

**Amtliche Bekanntmachungen
der TU Bergakademie Freiberg**

Nr. 11/ 30. September 2003



Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung

Satzung zur Änderung der Studienordnung

**Diplomstudiengang
Archäometrie/Industriearchäologie**

Fakultät für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie
Technische Universität Bergakademie Freiberg

**Satzung
zur Änderung der Prüfungsordnung
für den Diplomstudiengang Archäometrie/Industriearchäologie**

Vom 17. September 2003

Aufgrund von § 24 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. Nr. 11/99 S. 293) erlässt die Technische Universität Bergakademie Freiberg folgende Änderungssatzung.

**Artikel 1
Änderung der Prüfungsordnung**

Die Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Archäometrie/Industriearchäologie genehmigt mit Erlass des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 17.08.2001, Aktenzeichen PBS-7643.10/1 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 19 vom 5. Oktober 2001) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 31 wird § 32 neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

§ 32 Außer-Kraft-Treten

„Für Studenten, die ab dem Wintersemester 2003/2004 immatrikuliert werden, besteht nicht mehr die Möglichkeit für ein Studium in der Studienrichtung Archäometrie.“

**Artikel 2
In-Kraft-Treten**

Die Änderungen der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Archäometrie/Industriearchäologie treten am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg in Kraft und gelten für die ab Wintersemester 2003/2004 immatrikulierten Studenten.

Ausgefertigt auf der Grundlage des Senatsbeschlusses der Technischen Universität Bergakademie Freiberg B 8/3 vom 02. September 2003 und der Genehmigung des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 16. September 2003 – Aktenzeichen: 3-7831-11/194-6.

Freiberg, den 17. September 2003

Prof. Dr.-Ing. Georg Unland
Rektor

**Satzung
zur Änderung der Studienordnung
für den Diplomstudiengang Archäometrie/Industriearchäologie**

Vom 17. September

Aufgrund von § 21 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. Nr. 11/99 S. 293) erlässt die Technische Universität Bergakademie Freiberg folgende Änderungssatzung.

**Artikel 1
Änderung der Studienordnung**

Die Studienordnung für den Diplomstudiengang Archäometrie/Industriearchäologie bestätigt mit Erlass des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 17.08.2001, Aktenzeichen PBS-7643.10/1 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 19 vom 5. Oktober 2001) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 15 wird § 16 neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

§ 16 Außer-Kraft-Treten

„Für Studenten, die ab dem Wintersemester 2003/2004 immatrikuliert werden, besteht nicht mehr die Möglichkeit für ein Studium in der Studienrichtung Archäometrie.“

**Artikel 2
In-Kraft-Treten**

Die Änderungen der Studienordnung für den Diplomstudiengang Archäometrie/Industriearchäologie treten am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg in Kraft und gelten für die ab Wintersemester 2003/2004 immatrikulierten Studenten.

Ausgefertigt auf der Grundlage des Senatsbeschlusses der Technischen Universität Bergakademie Freiberg B 8/3 vom 02. September 2003 und der Bestätigung der Anzeige durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst vom 16. September 2003 – Aktenzeichen: 3-7831-11/194-6.

Freiberg, den 17. September 2003

Prof. Dr.-Ing. Georg Unland
Rektor

Satzung zur Änderung der Studierendenzahl für den Diplomstudiengang Architekturstudiengang

vom 17. September

Angemessenheit von § 21 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsches Hochschulgesetz - SächsHUG) vom 11. Juni 1998 (SächsGVBl. Nr. 10/98 S. 203) erhält die Technische Universität Bergakademie Freiberg folgende Anwendung:

Artikel 1

Änderung der Studierendenzahl

Die Studierendenzahl für den Diplomstudiengang Architekturstudiengang (Studiengang) im Erlass des Sachverständigenrats für Wissenschaft und Kunst vom 17.08.2001, Aktenzeichen PRS-1043/01 (Fünftes Bescheidverfahren der Sachverständigenrat vom 3. Oktober 2001) wird wie folgt geändert:

Wach § 15 wird § 16 neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

§ 16 Klausur-Termin

Die Klausuren der ab dem Wintersemester 2003/2004 immatrikulierten Studenten werden nicht mehr die Möglichkeit für ein Studium in der Studierendenzahl.

Artikel 2

In-Klausur-Termin

Die Klausuren der Studierendenzahl des Diplomstudiengang Architekturstudiengang werden im Teil nach der Veröffentlichung in dem Amtsblatt der Sachverständigenrat für Wissenschaft und Kunst vom 17.08.2001, Aktenzeichen PRS-1043/01 (Fünftes Bescheidverfahren der Sachverständigenrat vom 3. Oktober 2001) immatrikulierten Studenten

Freigelegt auf der Grundlage der Sachverständigenrat für Wissenschaft und Kunst vom 17.08.2001, Aktenzeichen PRS-1043/01 (Fünftes Bescheidverfahren der Sachverständigenrat vom 3. Oktober 2001) immatrikulierten Studenten

- Herausgeber:** Der Rektor der TU Bergakademie Freiberg
- Redaktion:** H. Schumann, Büro der Prorektoren
- Anschrift:** TU Bergakademie Freiberg
09596 Freiberg
- Druck:** Medienzentrum der TU Bergakademie Freiberg